

Editorial



Bild: Goldrenette

Liebe Leserinnen und Leser,

diese neue Ausgabe 32 unserer Fachzeitschrift DIE HOSPIZ-ZEITSCHRIFT widmet sich diesmal europäischen Fragestellungen. Immer mehr der gesetzlichen Regelungen, die das öffentliche Leben in Deutschland mitbestimmen, entstammen dem Europäischen Parlament. Das Gesundheits- und Sozialsystem, in dem sich die Hospiz- und Palliativarbeit bewegt, stellt da keine Ausnahme dar. Hospiz und Palliative Care sind aber schon gewissermaßen von ihren Anfängen her eine europäische – wenn nicht internationale – Bewegung. So kann Europa auch in der Entwicklung dieser Bewegung als ein zusammenwachsendes Europa gesehen werden.

Dieser Entwicklung geht diese neue Ausgabe 32 der HOSPIZ-ZEITSCHRIFT nach. Sie stellt den Stand von Hospiz und Palliative Care in anderen europäischen Ländern vor, fragt nach dem, was aus anderen Ländern übernommen werden könnte, thematisiert ethische Rahmenbedingungen und nennt die Erfordernisse für eine innovative Gesundheits- und Sozialpolitik in Europa.

Wir hoffen auf eine Sie fachlich bereichernde Lektüre und verbleiben mit guten Wünschen für den Sommer.

Ihre

Dr. Birgit Weihrauch
für die Bundesarbeitsgemeinschaft Hospiz e.V.

Dr. Paul Timmermanns
für den hospiz verlag



Dr. Birgit Weihrauch



Dr. Paul Timmermanns